



COMPETENCE TEAM
BILDUNGSIINSTITUT

CURRICULUM DIPL. LEBENS-, STERBE- & TRAUERBEGLEITUNG

B I L D U N G S I N S T I T U T C O M P E T E N C E T E A M (B C T)

Bildung, die bewegt.
Zukunft, die beginnt.

- Sylvia Woschitz -

Kompetenz. Erfahrung. Vielfalt.

Über uns ...

Beim BCT-Team (Bildungsinstitut Competence Team) begegnen Sie einem multiprofessionellen Team aus erfahrenen Fachkräften, die mit Leidenschaft, Wissen und persönlichem Engagement begleiten, lehren und inspirieren.

Unsere Expert*innen kommen aus den Bereichen psychosoziale Beratung, Psychologie, Supervision, Coaching, Pädagogik, Mediation und Psychotherapie - und stehen Ihnen in ihrer Ausbildung und Weiterentwicklung zur Seite.

Wir leben Vielfalt, fördern individuelle Stärken und verbinden Fachwissen mit praktischer Erfahrung damit Sie das Beste aus Ihrer Ausbildung mitnehmen. .



Geschäftsführung

CURRICULUM DIPL. LEBENS-, STERBE- & TRAUERBEGLEITUNG

IHRE PRAXISNAHE AUSBILDUNG ZUM/ZUR DIPL. LEBENS-, STERBE- & TRAUERBEGLEITUNG

Diplomausbildung am Bildungsinstitut Competence Team (BCT)

Ihre Ausbildung zur Dipl. Lebens-, Sterbe- und Trauerbegleitung

Das Leben ist geprägt von ständigen Veränderungen, von Anfängen und Abschieden. Besonders in den letzten Lebensphasen, beim Sterben und auch nach dem Tod eines geliebten Menschen, sind wir auf Unterstützung, Verständnis und Nähe angewiesen. Die Lebens-, Sterbe- und Trauerbegleitung hat sich in den letzten Jahrzehnten als wichtige Säule unserer Gesellschaft etabliert, um Menschen in diesen sensiblen und oft herausfordernden Zeiten zu begleiten.

Um als ehrenamtliche:r Lebens-, Sterbe- und Trauerbegleiter:in tätig werden zu können, braucht es in der Regel eine spezielle Ausbildung, die sowohl fachliche Kenntnisse bzgl. medizinischer und pflegerischer Maßnahmen am Lebensende als auch persönliche Kompetenzen vermittelt. Dazu gehören Einfühlungsvermögen, psychische Stabilität sowie die Fähigkeit, aktiv zuzuhören und Menschen in schwierigen Lebenssituationen wertschätzend zu begleiten. Zusätzlich ist es wichtig, sich mit den eigenen Grenzen auseinanderzusetzen.

DIESE AUSBILDUNG STEHT ALLEN OFFEN ...

... die sich für diese verantwortungsvolle Aufgabe interessieren und bereit sind, sich mit den Themen Leben, Sterben und Tod auseinanderzusetzen. Besonders angesprochen sind:

Angehörige, die Betroffene unterstützen möchten

Mitarbeitende aus Pflege- und Sozialberufen

Seelsorger*innen und Menschen in kirchlichen Diensten

Freiwillige und Personen, die sich ehrenamtlich engagieren wollen

HR-Manager*innen und Personalverantwortliche:

- Für den Einsatz in Konfliktklärung Mitarbeitergesprächen und Change-Prozessen.

Für Alle die Interesse an dieser Ausbildung haben.

Für Personen die Interesse an der Tätigkeit als Mediator*in & Konfliktmanager*in haben..

SIE LERNEN ...

... wie Sie mit Empathie und Klarheit unterstützen, Grenzen erkennen und Ihre eigene Haltung stärken.

Um in diesem Bereich tätig zu werden, braucht es mehr als Mitgefühl, es braucht fachliche Kompetenz und persönliche Stärke. Unsere Ausbildung beim Bildungsinstitut Competence Team in Linz vermittelt Ihnen:

Praxisorientiertes Wissen über die letzten Lebensphasen und deren Herausforderungen

Grundkenntnisse zu medizinischen und pflegerischen Maßnahmen am Lebensende

Methoden für einfühlsame Kommunikation und aktives Zuhören

Die Fähigkeit, Menschen wertschätzend und sicher zu begleiten – auch in schwierigen Situationen

EINSATZ- UND TÄTIGKEITSFELDER

Einsatz- und Tätigkeitsfelder:

Mit dieser Ausbildung eröffnen sich Ihnen vielfältige Möglichkeiten:

- Begleitung von Sterbenden und Angehörigen in Hospizen, Pflegeeinrichtungen oder zu Hause
- Unterstützung in Trauerprozessen – einfühlsam und professionell
- Ehrenamtliche Tätigkeit in sozialen Organisationen oder kirchlichen Einrichtungen
- Ergänzung für Pflege- und Sozialberufe – mehr Kompetenz für eine ganzheitliche Betreuung
- Seelsorge und Beratung – Menschen in Krisen Halt geben

MODULE & INHALTE

MODUL 1 (18 UE):

AUSEINANDERSETZUNG MIT DER EIGENEN LEBENSGESCHICHTE SOWIE VERLUSTERFAHRUNGEN

- Auseinandersetzung mit der eigenen Haltung zu den Themen Abschied, Verlust, Sterben, Tod und Trauer
- Auseinandersetzung mit den eigenen Grenzen
- Grundlagen der Hospizarbeit und Palliative Care
- Ethische und rechtliche Aspekte der Begleitung am Lebensende

MODUL 2 (18 UE):

KOMMUNIKATIONSGRUNDLAGEN

- Kommunikation bei kognitiver Beeinträchtigung
- Kommunikation mit Sterbenden
- Konflikt- und Krisenmanagement
- Psychohygiene



MODUL 3 (18 UE):

STADIEN DES STERBENS

- Veränderungen im Sterbeprozess
- Bedürfnisse Sterbender
- Biographiearbeit in der Sterbebegleitung
- Grundlagen der Palliativmedizin und -pflege
- Begleitung Angehöriger im Sterbeprozess

MODUL 4 (18 UE):

AUSEINANDERSETZUNG MIT DER FRAGE NACH DEM SINN IM LEBEN

- Auseinandersetzung mit der eigenen Spiritualität
- Spirituelle Bedürfnisse sterbender Menschen
- Sterbe- und Trauerriten sowie Rituale der großen Religionen bzw. der unterschiedlichen Kulturen
- Seelsorge

MODUL 5 (18 UE):

PFLEGE VERSTORBENER

- Begleitung Angehöriger beim Eintritt des Todes sowie beim Abschiednehmen
- Grundzüge des Bestattungswesens
- Exkursion Urnenhain und Krematorium (nur Mittwoch oder Donnerstag möglich!)

MODUL 6 (18 UE):

BEDEUTUNG DER TRAUER IN UNSERER GESELLSCHAFT

- Trauerprozess
- Trauerreaktionen
- Auswirkungen der Trauer auf ein System
- Risikofaktoren für einen normalen Trauerverlauf
- Ressourcen im Trauerprozess
- Unterschiedliche Formen der Trauer
- Trauerbegleitung
- Rituale

MODUL 7 (8 UE):**GEMEINSAMES REFLEKTIEREN DER AUSBILDUNG****- Abschluss****ABSCHLUSS & QUALIFIKATION:**

Für den positiven Abschluss des Lehrgangs benötigen Sie eine 100%ige Anwesenheitspflicht und die Abgabe einer schriftlichen Reflexion.

Bei Absolvierung eines 40-stündigen Praktikums benötigen Sie eine Praktikumsbestätigung.

Voraussetzungen für die Teilnahme:

Psychische Stabilität und Gruppenfähigkeit: Die Teilnehmer:innen sollten über eine gefestigte psychische Verfassung verfügen und in der Lage sein, sich konstruktiv in eine Gruppe einzubringen.

Bereitschaft zur Auseinandersetzung mit persönlichen Erfahrungen: Es wird erwartet, dass die Teilnehmer:innen offen dafür sind, sich mit eigenen Erlebnissen in den Bereichen Verlust, Krankheit, Sterben, Tod und Trauer auseinanderzusetzen.

Gruppenaustausch und persönliche Weiterentwicklung: Die aktive Bereitschaft, sich in der Gruppe über diese Erfahrungen auszutauschen und sich persönlich weiterzuentwickeln, ist ein wesentlicher Bestandteil der Ausbildung.

Respektvoller Umgang mit religiösen Einstellungen und Weltbildern: Die Vielfalt an Weltanschauungen und Religionen wird respektiert. Das Aufdrängen der eigenen Überzeugung auf andere Teilnehmer:innen oder auf zu begleitende Menschen ist ausdrücklich nicht gestattet.

Ausschlusskriterien: Personen, die aktuell mit schwerwiegenden persönlichen Erlebnissen oder Krisen (wie etwa einem aktuellen Todesfall, einer Trennung, schwerer körperlicher oder psychischer Erkrankung) konfrontiert sind, sollten von einer Teilnahme absehen. In solchen Fällen ist eine Wartefrist von ein bis zwei Jahren empfehlenswert.

Kontakt

SYLVIA WOSCHITZ

BILDUNGSIINSTITUT COMPETENCE TEAM

Marienstrasse 13

4020 Linz

Österreich

Tel

+43 (0) 650 230 6671

E-Mail

info@BCT-Linz.com

Web

www.BCT-Linz.com